



SELBSTÄNDIGE EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHE



ST.-JOHANNES-GEMEINDE

Altkönigstraße 154 · 61440 Oberursel

Tel.: 06171-24977

pfarrer@selk-oberursel.de

GEMEINDEBRIEF



*Befiehl dem Herrn deine Wege
und hoffe auf ihn,
er wird's wohlmachen.*

Psalm 37, 5

September bis November 2024



Liebe Glieder und Freunde der St.-Johannes-Gemeinde Oberursel,

worauf freuen Sie sich im Herbst eigentlich besonders? Auf Spaziergänge im Wald mit bunten Herbstblättern? Auf ein gutes Buch für wenn das Wetter nicht mehr so warm ist? Oder auf einen leckeren Kaffee, der an einem Herbsttag nochmal ganz anders schmeckt als im Sommer? Der Herbst bringt auf jeden Fall einiges mit sich, auf das wir uns besonders freuen können.

Leider haben Christen nicht immer den besten Ruf, wenn es um das sich freuen geht. Bestimmt kennen Sie die Szene aus dem Film, „Der Name der Rose“, in der die Mönche darüber diskutieren, ob Jesus wohl jemals gelacht habe. Ja, das ist schon ein verrückter Gedanke, allen Ernstes zu behaupten, Jesus habe niemals gelacht. Natürlich hat er das. Er war ein Mensch wie wir, zwar ohne Sünde, aber mit allen Emotionen, die wir auch von uns kennen. Und Freude und speziell Lachen als Ausdrucksform von Freude, gehören ganz selbstverständlich zum Menschsein dazu. Freude und Lachen waren Jesus daher auf keinen Fall fremd gewesen.

Trotzdem lässt sich beobachten, dass Christen ganz oft den Ruf haben, auffallend verdrossen und nüchtern und freudlos zu sein; dass für sie im Leben alles immer besonders ernst ist; dass für sie alle möglichen Zwänge gelten. Und natürlich: Es geht im Christentum um ganz ernste Dinge. In der Kirche geht es letztlich um Leben und Tod – um ewiges Leben oder ewigen Tod. Das ist eine ernste Sache. Was die Heilige Schrift über die sagt, die – ohne Christus – im Zorn und Gericht Gottes bleiben, das ist nicht zum Lachen. Auch der Blick auf das, was Gott es sich hat kosten lassen, um uns zu erlösen: Der Weg von Jesus über Leiden ans Kreuz und in den Tod, das ist bitterer Ernst.

Zugleich – weil auf den Tod Jesus seine Auferstehung am dritten Tag und seine Erhöhung zum Vater folgt – haben wir es in der Kirche mit einer unglaublich fröhlichen und Freude-machenden Botschaft zu tun! Es ist nicht beim Tod und Grab Jesu geblieben, sondern er ist als Erstling zum ewigen Leben auferweckt worden. Das ist die beste Botschaft, die es überhaupt für Menschen geben kann! Und genau diese Botschaft hören wir Mal um Mal in der Kirche: Dass auch wir Dank Jesus Christus ein ewiges Leben haben; dass wir Anteil haben an seinem Leben; dass Gott uns unsere Schuld nicht anrechnet, sondern um Christi Willen Gnade vor Recht walten lässt. Ja, wie wunderbar, wie befreiend, wie frohmachend! Wir haben Dank Jesus Christus ganz viel Grund zur Freude, und folglich

zum Lachen, trotz allem. Und das dürfen wir gerne auch leben!

Ich möchte keine Leiden bagatellisieren, auch mich nicht über irgendetwas lustig machen, oder den Ernst vieler Dinge herunterspielen. Ich mache aber Mut dazu – gerade in Zeiten, in denen uns gefühlt oft wenig Grund zur Freude gegeben ist – hier und da in unserem Alltag der Freude, die wir als Kinder Gottes Dank Jesus Christus haben, Raum zu geben. Christen haben viel Grund dazu, sich zu freuen und auch zu lachen.

Ja, bei allem Ernst, bei allen schwierigen Aufgaben – lasst uns die Freude über Gottes Handeln mit uns in Christus niemals vergessen, sie uns vielmehr immer wieder neu vor Augen führen und ihr Raum geben. Um dadurch Kraft aber auch Gelassenheit für unser Leben zu schöpfen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen Freude-vollen Herbst.

Ihr und euer
Vakanz-Pfarrer Michael Ahlers



Angebot zum Gespräch und zur Seelsorge

Liebe Glieder der St.-Johannes-Gemeinde Oberursel, seit fast einem Jahr bin ich bei Ihnen schon als Vakanzpfarrer tätig. In der Regel bin ich - abgesehen von den Gottesdienstvertretungen - einmal in der Woche vor Ort in Oberursel. Meist ist das an den Tagen, an denen Kirchenvorstandssitzung, Unterricht, Bibelstunde oder Ähnliches stattfindet. Als Vakanzpfarrer kann ich leider für Ihre Gemeinde nicht so da sein wie ein eigener Pfarrer. Aber es ist mir wichtig, dass Sie wissen, dass Sie mich jederzeit und gerne ansprechen können. Deshalb ist dieses meine Bitte an Sie: Warten Sie nicht, bis ich zu Ihnen persönlichen Kontakt aufnehme. Wenn Sie ein Anliegen haben (in Fragen der Seelsorge, Theologie, Gottesdienstpraxis, usw.) sprechen Sie mich gerne an und wir vereinbaren einen Termin - im Pfarrbüro in Oberursel oder bei Ihnen Zuhause. Dafür habe ich immer Zeit. Laden Sie mich auch gerne ein und weisen Sie mich auf etwas oder jemanden hin. Ich will versuchen gut zu hören und zu helfen.

Hier meine Kontaktdaten: 0611 424868 | 0179 7288924 | ahlers@selk.de.

Informationen aus dem Kirchenvorstand

Liebe Gemeindeglieder,

wir sind dankbar, was wir in der Vakanzzeit alles als Gemeinde geschafft haben. Hierzu gehört auch das Thema Finanzen, was gerade in Zeiten steigender Preise eine Herausforderung ist. Auch wenn wir Ende Juni 2024 Einnahmen in Höhe von ca. 58.000€ verbuchen können, stehen diesem Betrag Ausgaben in Höhe von ca. 69.000€ gegenüber. Natürlich versuchen wir als Gemeinde die Ausgaben zu reduzieren und werden auch noch einmal im Vorstand versuchen, weitere Einsparungen zu erreichen. Diese werden aber nicht dazu führen, dass wir das bestehende Defizit, welches leider noch steigen wird, ausgleichen können.

Daher bitten wir JEDEN in unserer Gemeinde zu überlegen, durch weitere oder höhere Zahlungen das Defizit zu verringern. Wir wissen, dass dies in wirtschaftlich schwierigen Zeiten nicht einfach ist. Wir wissen aber auch, dass unsere Gemeinde als Gesamtheit eine Verbesserung erreichen kann und möchten JEDEM einzeln hierfür schon danken.

*Die Höhe des Kirchenbeitrags ist nicht festgelegt, sondern wird von jedem Gemeindeglied eigenverantwortlich und nach Maßgabe der individuellen Möglichkeiten selbst bestimmt. Dasselbe gilt für die Zahlungsweise. **Allerdings gibt es Richtgrößen und eine geistliche Verpflichtung, sich auch finanziell am Erhalt der Kirche zu beteiligen.***

Als Richtwert gelten 3% des Bruttoeinkommens. Einige Gemeindeglieder geben wesentlich mehr (manche einen freiwilligen Zehnten) und ermöglichen dadurch ein Mittragen finanzschwacher Kirchglieder und Gemeinden (Solidaritätsprinzip).

Wir möchten als St.-Johannes-Gemeinde unsere Verpflichtungen gegenüber der Allgemeinen Kirchenkasse erfüllen und auch unsere Gelder verantwortungsvoll und gewissenhaft einsetzen, so dass unsere Kirche für dieses Jahr und die vielen weiteren Jahre ein würdiger Ort bleibt, in dem wir Gottesdienste feiern können.

Als Vorstand werden wir Sie monatlich über die aktuellen Finanzen informieren. Lassen Sie uns offen über dieses Thema im Gespräch bleiben.

Wiederbelebung Sängerkhor



Immer wieder kommt die Frage, was denn eigentlich mit dem Chor ist. Nach Corona konnten wir ihn bis jetzt leider nicht richtig wiederbeleben.

Nun wollen wir einen neuen Versuch starten. Ab Oktober soll es eine wöchentliche Probe geben mit dem Ziel, im Gottesdienst zum Reformationsfest (begangen am 3.11.) zu singen. Die Probentermine werden unter den Sängern abgesprochen. Idealerweise starten wir mit einem Stamm von mindestens acht Sängern (jede Stimme mindestens doppelt besetzt), der bereit ist, jede Woche an den Proben teilzunehmen. Interessenten melden sich bitte bei Michael Wüstner.

Gemeindebüro

Mehrere Jahre lang betreute Herr Rudolf Müller unser Gemeindebüro. Nun hat er darum gebeten, diese Tätigkeiten zum großen Teil abgeben zu können. Aus diesem Grunde wurden seine bisherigen Aufgaben auf mehrere andere Gemeindeglieder in und außerhalb des Vorstandes verteilt.

Der Kirchenvorstand bedankt sich sehr herzlich für seine Arbeit in den letzten Jahren und dafür, dass er sich insbesondere im Bauausschuss weiter engagiert.

Konfirmandengruppe

Im September soll eine neue Konfirmandengruppe starten. Pfr. Ahlers wird sich dazu mit den Eltern in Verbindung setzen.

Aus dem Arbeitskreis Gemeindeleben

Missionswochenende am 28./29. September mit Pfarrer Matthias Tepper

Wir freuen uns, dass Pfarrer Tepper uns an diesem Wochenende in Oberursel besuchen und auch den Gottesdienst halten wird. Er kommt aus dem Vogtland und betreut dort die SELK-Gemeinden in Plauen und Greiz. Eines seiner Missionsprojekte ist die Kaffeekarre am Tunnel, in der er und Gemeindeglieder jeden Dienstag mit einer Kaffeekarre im Vogtland zu sehen sind und Getränke an Passanten verschenken.

Was für Pfarrer Tepper die „Kaffeekarre am Tunnel“ ist, ist für unsere St.-Johannes-Gemeinde der Getränkestand für die Wanderer vor unserer Kirche, den wir in unregelmäßigen Abständen abhalten.

Am Missionswochenende – das genaue Programm wird noch über den E-Mail Verteiler im September ausgegeben – wollen wir insbesondere einen Leitfaden erarbeiten, der uns hilft, auf Fragen (teils kritisch, teils lobend, teils hinterfragend) von Spaziergängern einzugehen, die an unserem Stand vorbeikommen. Dies sind teils allgemeine Fragen wie „Was ist überhaupt die SELK?“, aber auch Anmerkungen „Warum machen Sie das überhaupt?“, „Kirche muss sich vielmehr um gesellschaftliche Angelegenheiten kümmern“ und „Ich habe sie noch gar nicht wahrgenommen, das ist eine tolle Aktion!“.

Daneben wird Pfarrer Tepper auch über die Mission innerhalb und außerhalb der Gemeinde berichten und Zeit für den Campus mitbringen.

Am Sonntag wollen wir nach dem Gottesdienst ein gemeinsames Mittagessen einnehmen und dann noch weitere Themenblöcke zur Mission betrachten.

Allen eine herzliche Einladung! Bitte halten Sie das Wochenende frei.

Getränkestand

Die Termine für den Getränkestand werden wir, jeweils wetterabhängig, Ihnen über den E-Mail-Verteiler mitteilen. Der Getränkestand findet in der Regel am Sonntag-nachmittag vor unserer Kirche statt. In der Regel kommen wir mit 30–40 Spaziergängern in Kontakt und können über unsere Gemeinde und die SELK berichten.

Sofern zeitlich möglich, informieren wir auch in der lokalen Presse (Oberurseler Woche) vorab hierüber.

Abgabe von Erntegaben für das Erntedankfest

Am 06.10. feiern wir im Gottesdienst das Erntedankfest. Dazu bitten wir sehr herzlich um Spenden: Obst, Gemüse und verschiedenste abgepackte Nahrungsmittel sowie Blumen. Die Gaben erhalten die Studenten/Azubis auf dem Campus und die dort wohnenden ukrainischen Flüchtlinge.

Bitte bringen Sie die Gaben am Samstag, dem 05.10., zur Kirche (Uhrzeit wird noch bekanntgegeben), die damit an diesem Tag ausgeschmückt wird. Auch am Sonntag besteht noch die Möglichkeit, vor dem 15:00 Uhr beginnenden Gottesdienst Erntegaben in den Altarraum zu stellen, möglichst vor 14:45 Uhr.



Herbstwanderung mit Picknick am 27. Oktober



Nachdem nach unserer Gemeindegewandlung im Frühjahr von vielen der Wunsch geäußert wurde, im Herbst erneut eine solche anzusetzen, wollen wir nun Nägel mit Köpfen machen und ganz im Stil der letzten Wanderung eine weitere durchführen. Bitte merkt Euch/merken Sie sich dafür den 27.10. vor! Nach dem Gottesdienst setzen wir uns wieder in Bewegung, wandern gemeinsam und halten ein Picknick in bunter Herbstlandschaft. Dafür mögen gerne Kuchen, Salate oder Obst mitgebracht werden.

Wir freuen uns auf eine Wanderung in guter Gemeinschaft durch den Herbst. Gerne können sich auch Gäste mit uns auf den Weg machen!

Missionswochenende am 3. November mit SELK Missionsdirektor Pfr. Roger Zieger

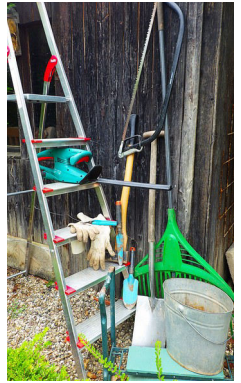
Pfarrer Roger Zieger von der Lutherischen Kirchenmission wird uns im November zu einem Missionswochenende besuchen. Gerne möchten wir zu diesem auch die SELK-Gemeinden im Umkreis einladen. Themenschwerpunkte werden sein: Missionsprojekte der SELK, Missionsprojekte in den Städten Berlin und Hamburg, Mission in der Gemeinde, Mission außerhalb der Gemeinde und die allgemeine Frage: „Wie kann man Mission gestalten?“.

Über das genaue Programm werden wir über den E-Mail-Verteiler im Oktober informieren.

Herbst-Arbeitseinsatz Kirchgelände am 9. November

Am Samstag, dem 9. November, steht der jährlich stattfindende Herbsteinsatz an. Es sind viele Arbeiten auf unserem Kirchgrundstück zu verrichten, so dass wir auf die Mithilfe vieler Glieder angewiesen sind.

In den zurückliegenden Jahren war die Beteiligung sehr überschaubar, so dass einzelne sehr erschöpft von der teilweise körperlich anstrengenden Arbeit nach Hause fahren. Unsere Gemeinde ist zahlenmäßig groß – viele können anpacken! Wir bitten sehr herzlich darum, 1-2 Stunden Zeit für Ihre Gemeinde zu investieren. So kann aus solch einem Einsatz auch ein sehr verbindendes Miteinander werden, weil Austausch während der Arbeit möglich ist und gemeinsames Tun Freude macht! Wir treffen uns 10:00 Uhr, späteres Kommen ist auch möglich!



Krippenspiel

Auch in diesem Jahr soll es Heilig Abend wieder ein Krippenspiel geben. Wir laden Jung und Alt, Groß und Klein ein, dabei mitzuwirken! Bitte meldet Euch/melden Sie sich bei Cornelia Wüstner, wenn Ihr gerne mitmachen würdet! Für jeden wird es eine passende Rolle geben!

Im Kirchvorraum wird es beizeiten eine Liste zum Eintragen geben. Die erste Sprechprobe findet am Ewigkeitssonntag nach dem Gottesdienst statt, alle weiteren Proben im Anschluss an die Adventsgottesdienste.

Adventsfeier am 2. Advent

Am 2. Advent wird am Nachmittag unsere Gemeinde-Adventsfeier stattfinden. Genauere Informationen folgen im nächsten Gemeindebrief.

Im **Arbeitskreis Gemeindeleben** werden wir uns in den nächsten Monaten schwerpunktmäßig mit dem **Thema „Mission nach innen und außen“** befassen. Wir würden uns freuen, wenn wir uns in größerer Runde dazu Gedanken machen könnten und tatsächlich auch zur Umsetzung der Ideen kommen. Wir sind gespannt, welche Möglichkeiten wir gemeinsam finden.

Der Arbeitskreis findet 1 x monatlich nach dem Gottesdienst statt – gerne auch bei einem gemeinsamen Mittagessen, sofern dazu Kleinigkeiten mitgebracht werden. Jeder bleibt solange, wie er es sich zeitlich einrichten mag, in voller Länge variiert er zwischen einer $\frac{3}{4}$ bis 1, 5 Stunde.

Herzliche Einladung noch einmal dazu!

Geburtstagsgrüße

Zum Geburtstag wünschen wir allen Gliedern unserer Gemeinde Gottes Schutz und Segen für das neue Lebensjahr!

Besonders gratulieren wir den Jubilaren ab siebzig:

- online nicht verfügbar -

Gott, lass deine Güte und Liebe
mir immerdar vor Augen sein!
Sie stärk in mir die guten Triebe,
mein ganzes Leben dir zu weihn;
sie tröste mich zur Zeit der Schmerzen;
sie leite mich zur Zeit des Glücks;
und sie besiegt in meinem Herzen
die Furcht des letzten Augenblicks.

Christian Fürchtegott Gellert



Aus dem Kirchenbuch



- online nicht verfügbar -

*„Ich glaube aber doch, dass ich sehen werde
die Güte des HERRN im Lande der Lebendigen.“ (Ps. 27,13)*

Gottesdienste Juni bis August 2024

01.09. 14. So.n.Trinitatis	15:00	Hauptgottesdienst mit Hl. Taufe Pfr. Michael Ahlers	<i>Kindergottesdienst*</i>
08.09. 15. So.n.Trinitatis	9:30 10:00	Beichte Hauptgottesdienst Sup. i. R. Wolfgang Schillhahn <i>anschl. AK Gemeindeleben</i>	
15.09. 16. So.n.Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst Prof. Dr. Christian Neddens	<i>Kindergottesdienst*</i>
22.09. 17. So.n. Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst Prof. Dr. Christoph Barnbrock <i>Kollekte: Diakonie</i>	
29.09. Michaelistag	10:00	Hauptgottesdienst Pfr. Matthias Tepper <i>anschl. gemeinsames Mittagessen und Austausch</i>	
06.10. Erntedankfest	15:00	Hauptgottesdienst Pfr. Michael Ahlers <i>anschl. Bekenntniskunde</i>	
13.10. 20. So.n.Trinitatis	10:00	Hauptgottesdienst Prof. Dr. Gilberto da Silva	<i>Kindergottesdienst*</i>
20.10. 21. So.n.Trinitatis	10:00	Lektorengottesdienst <i>anschl. AK Gemeindeleben</i>	
27.10. 22. So.n.Trinitatis	9:30 10:00	Beichte Hauptgottesdienst Prof. Dr. Armin Wenz <i>Kollekte: Personalkosten der SELK anschl. Herbstwanderung mit Picknick</i>	<i>Kindergottesdienst*</i>
03.11. Gedenktag der Reformation	10:00	Hauptgottesdienst Missionsdirektor Roger Zieger	<i>Kindergottesdienst*</i>
10.11. Drittletzter So. des Kirchenjahres	15:00	Hauptgottesdienst Pfr. Michael Ahlers <i>anschl. Bekenntniskunde</i>	

17.11. Vorletzter So. des Kirchenjahres	9:30 10:00	Beichte Hauptgottesdienst Prof. Dr. Armin Wenz <i>anschl. AK Gemeindeleben</i>	<i>Kindergottes- dienst*</i>
20.11. Buß- und Betttag	19:00	Beichtgottesdienst	
24.11. Ewigkeitssonntag	10:00	Hauptgottesdienst Pfr. i. R. Jürgen Schmidt <i>anschl. Sprechprobe Krippenspiel</i>	
01.12. 1. So. im Advent	10:00	Hauptgottesdienst Prof. Dr. Christian Neddens <i>anschl. Krippenspielprobe</i>	<i>Kindergottes- dienst*</i>

* Kindergottesdienst während der Predigt

Alle Termine der Gemeinde im Überblick

Datum	Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung
01.09.	So	15:00	Hauptgottesdienst (Ahlers)
02.09.	Mo	17:00	Griechischkurs
08.09.	So	9:30 10:00	Beichte Hauptgottesdienst (Schillhahn) anschließend Arbeitskreis Gemeindeleben
09.09.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
15.09.	So	10:00	Hauptgottesdienst (Neddens)
16.09.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
19.09.	Do	19:30	Bibelkreis
22.09.	So	10:00	Hauptgottesdienst (Barnbrock)
23.09.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
28.09.	Sa		Veranstaltung zum Thema „Mission“ mit Pfr. Matthias Tepper

Datum	Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung
29.09.	So	10:00	Hauptgottesdienst (Tepper) anschließend gemeinsames Mittagessen und Austausch
30.09.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
05.10.	Sa		Annahme der Erntegaben und Dekorieren
06.10.	So	15:00	Hauptgottesdienst (Ahlers) anschließend Bekenntniskunde
07.10.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
13.10.	So	10:00	Hauptgottesdienst (da Silva)
14.10.	Mo	19:30	Bläserchor
17.10.	Do	19:30	Bibelkreis
20.10.	So	10:00	Lektorengottesdienst anschließend Arbeitskreis Gemeindeleben
21.10.	Mo	19:30	Bläserchor
27.10.	So	9:30 10:00	Beichte Hauptgottesdienst (Wenz) anschließend Herbstwanderung mit Picknick
28.10.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
02.11.	Sa		Veranstaltung zum Thema „Mission“ mit Pfr. Roger Zieger
03.11.	So	10:00	Hauptgottesdienst (Zieger)
04.11.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
09.11.	Sa	10:00	Herbst-Arbeitseinsatz Kirchgelände
10.11.	So	15:00	Hauptgottesdienst (Ahlers) anschließend Bekenntniskunde

Datum	Tag	Uhrzeit	Art der Veranstaltung
11.11.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
14.11.	Do	19:30	Bibelkreis
17.11.	So	9:30 10:00	Beichte Hauptgottesdienst (Wenz) anschließend Arbeitskreis Gemeindeleben
18.11.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
20.11.	Mi	19:00	Beichtgottesdienst
24.11.	So	10:00	Hauptgottesdienst (Schmidt) anschließend Sprechprobe Krippenspiel
25.11.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor
01.12.	So	10:00	Hauptgottesdienst (Neddens) anschließend Krippenspielprobe
02.12.	Mo	17:00 19:30	Griechischkurs Bläserchor

Bläserchor: montags 19:30 Uhr, Kontakt: Joshua Volkmar
Griechischkurs: montags 17:00 Uhr mit Herrn Rüdiger Krauskopf
Bibelkreis: donnerstags 19:30 Uhr mit Pfr. Michael Ahlers
Bekenntniskunde: sonntags nach dem GD mit Pfr. Michael Ahlers
Arbeitskreis sonntags nach dem GD, Kontakt: Boris Hallik und
Gemeindeleben: Ehepaar Wüstner

Regionale und überregionale Veranstaltungen

20.-22.09. **Bläserworkshop** mit Michael Knake in Wiesbaden
 03.11. 14:30 Uhr **Jubiläen-Abschlussgottesdienst** in Usenborn
 Theologischer Fernkurs mit Prof. Dr. Armin Wenz -
 10.10./24.10. „**Vier Abende zur Bergpredigt**“
 14.11./28.11. jeweils 19:30–21:00 Online-Angebot

Impressum

St.-Johannes-Gemeinde Oberursel/Ts.

Gemeinde der Selbständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK)

Altkönigstraße 154

61440 Oberursel/Ts.

Vakanzvertreter: Pfarrer Michael Ahlers

E-Mail: ahlers@selk.de

Telefon: 0611 424868

Mobil: 0179 7288924

Homepage: www.selk-oberursel.de

Organisatorisches: oberursel-gemeindebuero@selk.de

Vorsteher: Boris Hallik
Klaus-Dieter Kienitz
Simon Mikat
Dr. Anne-Katharina Neddens
Karin Rudo-Wüst
Jörg-Martin Willkomm
Dr. Michael Wüstner

Rendantin: Annerose Müller

annerose-mueller@t-online.de

Gemeindegkonto: Postbank

IBAN DE61 5001 0060 0076 2306 07

Evangelisch-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde

Gemeindebrief 09/24-11/24

Redaktion: Pfr. Michael Ahlers, Boris Hallik (BH), Cornelia und Michael Wüstner (CW/MW)

Verantwortlich: Pfr. Michael Ahlers

Namentlich gekennzeichnete Artikel werden vom Autor selbst verantwortet.

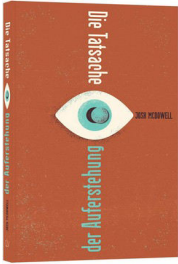
Fotos: privat vom Redaktionsteam

Druck: www.GemeindebriefDruckerei.de Groß Oesingen

Buchempfehlung

„Die Tatsache der Auferstehung“ von Josh McDowell

Bestätigen die historischen Fakten die leibliche Auferstehung Jesu Christi? Indizien wären zu prüfen, Zeugen zu befragen, die Hinrichtung nachzuweisen, Bestattungsvorgänge zu untersuchen. Außerdem müsste man mögliche alternative Erklärungsversuche in Betracht ziehen, um dann zu einem Urteil zu kommen. Eine akribische Detektivaufgabe. Der Autor nahm als Skeptiker den Fall der Auferstehung unter die Lupe, um das Christentum „ad absurdum“ zu führen. Mittlerweile bezeugt er in Vorträgen weltweit die Glaubwürdigkeit der Bibel.



Als Christen sollen wir jederzeit bereit sein, Auskunft über die Hoffnung zu geben, die wir im Glauben an Jesus Christus haben (1. Petrus 3,15). Dabei kann dieses 190-seitige, apologetische Buch helfen, welches nun für nur 2,50 € vom Büchertisch gekauft werden kann. Man kann es auch gut an Nichtchristen weitergeben, mit welchen man über den christlichen Glauben im Gespräch ist. Auch in unserer Gemeindebibliothek ist es verfügbar.

Rückblick: Hochschulfest



Am Sonntag, dem 30.6.2024, feierten wir gemeinsam mit der Hochschule ihr jährliches Sommerfest. Der Predigtgottesdienst wurde von Prof. Dr. Neddens und Prof. Dr. Behrens gehalten.

Danach ging es auf das



Nachbargrundstück der Hochschule zum Feiern.

Auch wenn das Wetter an diesem Sonntag nicht so ideal war, fanden sich doch viele Gäste ein, die das

Programm des Festes sehr genossen.

Unsere Gemeinde war, neben vielen Besuchern, mit einem Info- und Crepesstand vertreten und hat das Fest auch mit vielen Kuchen-spenden unterstützt.

Wir freuen uns, dass die Nachbarschaft zwischen St.-Johannes und dem Campus so gut ist. Herzlichen Dank an alle, die mitgewirkt und mitgefeiert haben!

BH



Rückblick: 50. Kirchweihjubiläum

Am 16. Juni begingen wir als Gemeinde unser 50. Kirchweihjubiläum. Die Feierlichkeiten begannen mit einem festlichen Gottesdienst mit Pfr. Michael Ahlers, in dessen Predigt wir u.a. noch einmal dazu angeregt wurden, darüber nachzusinnen, ob wir – wie unsere Mütter und Väter im Glauben, die unsere Kirche erbauen ließen – auch selbst die Worte noch im Herzen tragen: *Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen*, (Worte Josuas) oder ob wir anderen Dingen den Platz in unserem Leben einräumen, der Gott gehört, indem wir unser Vertrauen auf diese setzen, unsere Zukunft darauf bauen und bei der Zeitplanung ihnen den Vorrang geben. Nach dem Gottesdienst ließen sich reichlich 70 Glieder und Gäste einladen, um gemeinsam durch diesen Festtag zu gehen. Dazu gab es vielfältige Möglichkeiten, wie mit einigen Fotos festgehalten:



Austausch bei Kaffee und Kuchen



Kirchenführung mit Prof. Christian Neddens



*Bibelversratespiel
in drei Gruppen*





Teamspiel mit Boris Hallik



*traditionelles Fußballturnier
Gemeinde - Lutherische
Theologische Hochschule;
erstmals mit der
Gemeinde als Sieger (4:3)!*

Darüber hinaus erklangen die Blechblasinstrumente, die Kinder stellten biblische Geschichten zum Erraten pantomimisch dar und es wurde die Möglichkeit genutzt, sowohl in Gemeindefotos als auch Gemeindebriefen der vergangenen Jahrzehnte zu stöbern.

Das reichhaltige Programm traf auf großes Interesse und beim Blick in die Runde konnte leicht der Eindruck entstehen, dass alle fröhlich und entspannt an diesem Tag dabei sind und die Gemeinschaft genießen.

Wir danken allen Gliedern und Gästen für's Mitfeiern und den Helfern für alle Unterstützung!
Und wir danken Gott, der uns einen solch schönen Tag mit einem so guten Miteinander geschenkt hat!



CW

unsere Grillprofis